

# Download Das Projektive Verfahren 'familie In Tieren'

Die Familie in Tieren nach Luitgard Brem-Gräser (1957) ist eine projektive Untersuchungsmethode für Kinder, bei der der Proband seine Familienmitglieder als Tiere zeichnerisch darstellen soll. Projektive Tests (auch Persönlichkeits-Entfaltungsverfahren oder Deutungstests) sind eine Gruppe psychologischer Untersuchungsmethoden, die meist anhand von auslegungsfähigem Bildmaterial (z. B. standardisierten Tintenklettsen beim Rorschachtest mit der Frage: „Was könnte das sein?“) Glossar zu psychologischen Grundbegriffen, zu psychologischen Tests und zur Entwicklungsdiagnostik<sup>8</sup> Die psychischen Qualitäten. Nachdem Freud die ursprüngliche topologische durch die Struktur-Hypothese ersetzt hatte, stellte sich ihm das Problem, welcher Stellenwert die ursprünglichen Begriffe Ubw, Vbw und Bw in der neuen Betrachtungsweise einnehmen sollen.